

**Das Institut für Mineralogie und Lagerstättenlehre, RWTH-Aachen,
sucht ab 1.7.2007:**

**Eine/n wissenschaftliche/n Mitarbeiter/in
(Entg.-Gr. E13 TV-L, befristet gemäß WissZeitVG)**

Forschungsschwerpunkte des Instituts und Lehrstuhls für Mineralogie und Lagerstättenlehre, IML, (Prof. Dr. F.M. Meyer) sind genetische Prozesse der Lagerstättenbildung sowie die ressourcenorientierte Gesamtbetrachtung von Stoffströmen metallischer Rohstoffe.

Als anwendungsorientiertes Fachgebiet befasst sich die Lagerstättenforschung des IML mit der Entstehung und wirtschaftlichen Bewertung von Lagerstätten metallischer und nicht-metallischer Rohstoffe. Der Großteil der wissenschaftlichen Arbeiten des Instituts liegt auf dem Gebiet der Mineralogie, Petrologie, Mikrothermometrie, Erzpetrographie und Geochemie von Erzlagerstätten und deren geologischen Rahmen. Diese Parameter geben Aufschluss über den Massen- und Energietransport in der Erdkruste sowie die Rolle von Schmelzen und hydrothermalen Lösungen bei der Bildung von Erzlagerstätten. Aktuelle Forschungsprojekte liegen zur Zeit in Deutschland (Geothermiebohrung RWTH-1), Finnland, Iran, Südafrika, Namibia, Mauretanien und Indonesien.

Gesucht wird eine Person mit abgeschlossenem Hochschulstudium (Mineralogie/Geologie) und besonderer Befähigung zu wissenschaftlichem Arbeiten, nachgewiesen durch eine herausragende Promotion. Erste Erfahrungen in der Lehre und in der Einwerbung von Drittmitteln sollten bestehen. Die wiss. Mitarbeiterin/der wiss. Mitarbeiter soll in den Forschungsprojekten des Instituts mitwirken sowie eigene drittmittelgestützte Forschungsprojekte initiieren. Die Mitarbeiterin/der Mitarbeiter ist zuständig für das Labor zur Untersuchung von Flüssigkeitseinschlüssen und ist an den Lehraufgaben des Instituts beteiligt. Erwartet wird zudem eine Mithilfe in der Betreuung von Studierenden sowie eine Beteiligung an den Verwaltungsaufgaben des Instituts.

Die Stelle ist zum 1.7.2007 zu besetzen und gemäß WissZeitVG auf maximal 6 Jahre befristet. Die regelmäßige Wochenarbeitszeit beträgt 39,83 Stunden. Die Stelle ist bewertet mit E13 TV-L.

Bewerbungen von Frauen sind ausdrücklich erwünscht. Bei gleicher Eignung, Befähigung und fachlicher Leistung werden Frauen bevorzugt berücksichtigt, sofern nicht in der Person eines Mitbewerbers liegende Gründe überwiegen.

Auf § 8 Abs. 6 Landesgleichstellungsgesetz NW (LGG) wird verwiesen. Bewerbungen geeigneter schwerbehinderter Menschen sind erwünscht. Dies gilt auch für Gleichgestellte im Sinne von § 2 SGB IX.

Für Fragen im Vorfeld richten Sie sich bitte an Herrn Prof. Dr. F.M. Meyer, Tel. 0241-8095774. Nutzen Sie auch unsere Webseiten zur Information: <http://www.Impl.rwth-aachen.de/mineralogie.html>

Ihre Bewerbung richten Sie bitte an:

Univ.-Prof. Dr. F.M. Meyer
Institut und Lehrstuhl für Mineralogie und Lagerstättenlehre
RWTH-Aachen
Wüllnerstrasse 2
52056 Aachen